

Mandelas Sorgen

Nach Beschwerden der Familie von Nelson Mandela hat der Verlag Penguin Random House ein Buch über die letzten Lebensjahre des ersten schwarzen Präsidenten Südafrikas zurückgezogen. Der Verlag habe dies aus Respekt gegenüber der Familie des Friedensnobelpreisträgers und Antiapartheidkämpfers (1918-2013) getan, teilte der Verlag mit. Vejay Ramlakan, ehemaliger Chefmediziner der südafrikanischen Streitkräfte und Mandelas Arzt, hatte das im Juni veröffentlichte Buch »Mandela's Last Years« (»Mandelas letzte Jahre«) geschrieben. Darin behauptet Ramlakan unter anderem, Familienstreitereien hätten die Gesundheit Mandelas beeinträchtigt, berichtete die südafrikanische Zeitung *The Times*. Mehrere Familienmitglieder hätten sich von dem Buch distanziert. Seine Witwe, Graça Machel, habe gar gedroht, den Autor zu verklagen, schrieb das Blatt weiter. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/315161.mandelas-sorgen.html>